

Presseinformation

Wiener Neustadt bekommt zweiten Wirtschaftspark – Spatenstich für ecoplus Wirtschaftspark Föhrenwald erfolgt

Der Wirtschaftsstandort Wiener Neustadt wird weiter aufgewertet: auf dem ehemaligen Stronach-Stadionareal fand nun der Spatenstich für den neuen ecoplus Wirtschaftspark Föhrenwald statt. „Damit ist Wiener Neustadt die einzige niederösterreichische Stadt, die mit zwei Wirtschaftsparks und einem Technopolstandort punkten kann. Das ist nicht nur für die Stadt, sondern für die gesamte Region von großer Bedeutung – hier wird ein zusätzlicher Wirtschaftsturbo gezündet“, sind sich Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, Bürgermeister KO Klaus Schneeberger und ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki einig.

(10. Juni 2017) – ecoplus hat das rund 18 Hektar große Areal, das ursprünglich für das nie realisierte Fußballstadion von Frank Stronach vorgesehen war, bereits 2016 von der Stadt Wiener Neustadt gekauft. Jetzt sind die Genehmigungsverfahren abgeschlossen und es kann mit der Aufschließung und dem Bau der notwendigen Infrastruktur begonnen werden. „Der Wirtschaftspark Föhrenwald ist durch seine ideale Lage direkt an der S4-Anschlussstelle ‚Wiener Neustadt Süd‘ beziehungsweise an der B54 für viele Unternehmen interessant. Es gibt bereits intensive Gespräche mit einigen Betrieben, die zu den ersten gehören wollen, die hier einen neuen Standort haben. Es lässt sich also jetzt schon sagen, dass der Wirtschaftspark Föhrenwald ein Erfolg werden wird. Dass ein zweiter Wirtschaftspark in Wiener Neustadt errichtet wird, ist das beste Zeugnis dafür, dass sich die Stadt durch die Zusammenarbeit mit ecoplus und dem Land Niederösterreich zu einem hervorragenden Wirtschaftsstandort entwickelt hat“, freut sich Wirtschaftslandesrätin Petra **Bohuslav**.

Das Areal ist als Bauland - Betriebsgebiet (BB) und Bauland Industriegebiet (BI) gewidmet. Alle Grundstücke können nach den Erfordernissen der Unternehmen geteilt werden, abhängig von der Widmungsart und den Möglichkeiten der Bebauung sind Grundstücksgrößen bereits ab 2.000 m² realisierbar. „Hier entsteht das perfekte Industriegebiet, weil es durch die optimale Anbindung an das höherrangige Straßennetz zu keiner zusätzlichen Verkehrsbelastung im Siedlungsgebiet kommt“, erläutert Bürgermeister KO Klaus **Schneeberger**. „Damit wird der Wirtschaftspark Föhrenwald die perfekte Ergänzung zum bereits bestehenden Nova City Wirtschaftspark, der als Technopolstandort mit dem TFZ Technologie- und Forschungszentrum und der Fachhochschule viele forschungsaffine Unternehmen anzieht.“

ecoplus betreibt in ganz Niederösterreich 17 Wirtschaftsparks im Eigentum oder in Beteiligung und unterstützt weitere 17 interkommunale Wirtschaftsparks, an denen 75 Gemeinden beteiligt sind. ecoplus Geschäftsführer Helmut **Miernicki**: „Unsere große Erfahrung bei der Errichtung und dem Betrieb von Wirtschaftsparks kommt uns auch hier zugute – wir wissen, was erfolgreiche Unternehmen von einem modernen Wirtschaftsstandort erwarten. Daher errichten wir im Wirtschaftspark Föhrenwald auch die entsprechende Infrastruktur mit Breitband/Internet, Fernwärme, Kanal, Strom, Telekommunikation und Trinkwasser.“ Weiters wird auch ein Spezialservice von ecoplus angeboten: die Errichtung von maßgeschneiderten Mietobjekten mit Expansionsmöglichkeit.

Weitere Informationen:

Christoph Fuchs, +43 2742 9005-12322, c.fuchs@noel.gv.at

Mag. Andreas Csar, +43 2742/ 9000-19660, a.csar@ecoplus.at

